

«Was macht eigentlich die Sonne, wenn sie schläft?»

Bilderbuchtaufe mit Vertretern des Götschihofs in der Buchhandlung in Affoltern

Das Bilderbuch mit den zwei Titeln «Was macht eigentlich die Sonne, wenn sie schläft?» und «Was macht eigentlich der Mond, wenn er schläft?» wurde von den Mitarbeitern der Werkgruppe Götschihof illustriert. Die ersten hundert Exemplare wurden bereits vor der Buchtaufe verkauft.

VON REGULA ZELLWEGER

Am vergangenen Samstagnachmittag tummelten sich Kinder in der Buchhandlung Scheidegger in Affoltern. Brav kletterten sie auf die bereitgestellten Stühle, um der kurzen Einführung von Buchhändlerin Annette Markwalder zuzuhören. Vor dem Publikum sass neben der Erzählerin Monika Gartmann vier Bewohner des Götschihofs stellvertretend für alle, die am Bilderbuch mitgearbeitet hatten.

Wende-Buch

Monika Gartmann erzählte zu Beginn des Anlasses die Geschichte aus der einen Buchhälfte, aus der Sonnenperspektive, zum Schluss aus der anderen Hälfte, der Mondperspektive. Protagonist auf den Sonnenseiten ist ein kleiner Hase, auf den Mondseiten ein kleiner Vogel. Beide fragen andere Tiere, was Mond oder Sonne tun, wenn sie schlafen. Erwachsene würden schlicht antworten: «Schlafen». Wenn man

schläft, schläft man. Nicht so Kinder. Sie wollen es genau wissen. Und auch, ob Sonne oder Mond nicht müde wären, wenn sie immer unterwegs sind. Die Fragen werden kindgerecht geklärt – und auch die Erwachsenen können sich ein Stück von der kleinen Weisheit des Buches mitnehmen. Zwischen den beiden Geschichten erzählte Tom Künzler über Ziele und Entstehung des Gemeinschaftswerkes «Was macht eigentlich die Sonne, wenn sie schläft?» im Götschihof. Es basiert auf Arbeiten aus und mit Papier: Zeichnen, Malen, Kleben, Schneiden.

Kunst- und Bilderbuch

Idee und Konzept des Bilderbuches hat Querdenker und Künstler Tom Künzler entwickelt. «Tagtäglich arbeite ich als Gruppenleiter in der Beschäftigung des Götschihofs zusammen mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen und bin jeden Tag wieder aufs Neue begeistert, mit welcher Intensität, Sorgfalt, Kreativität und Fantasie meine Mitarbeitenden Dinge aufs Papier bringen, von denen ich nur träumen kann. Daraus entstanden ist ein zweiteiliges Kinderbuch.»

Viele Menschen haben zum Buch beigetragen, das Faszinierende und Überzeugende an diesem Gemeinschaftswerk ist aber die Homogenität, mit der es daherkommt. Es trägt Tom Künzlers Handschrift, der das Ganze so gestaltet hat, dass es wie aus einem Guss wirkt, eine klare Bildsprache spricht.



Tom Künzler, Autor und grafischer Gestalter des Bilderbuches «Was macht eigentlich die Sonne, wenn sie schläft?», erzählt mit grosser Wertschätzung für alle Beteiligten von der Entstehung des Gemeinschaftswerkes. (Bild Regula Zellweger)

Die Texte sind sprachlich adäquat für kleine Kinder aufgebaut: Handlungselemente wiederholen sich in Varianten wie Melodien in einer Fuge.

Teamedanke

Illustratoren und Mitarbeitende der Stiftung Solvita fieberten mit, als das Buch mit einem kurzen Ritual mit Glitzer getauft wurde. Bei Kaffee und Kuchen teilten sie ihre Erfahrungen

und ihre Freude über das gelungene Werk mit den Besucherinnen und Besuchern. Lobenswert ist, dass die Buchhandlung Scheidegger für solche Anlässe immer wieder den stimmigen Rahmen bietet.

Gleich zu Beginn hatte sich Tom Künzler bei allen Beteiligten bedankt. Für ihn steht der Teamedanke bei der Erarbeitung im Zentrum. Er bietet den Bewohnern des Götschihofs mit dem Buch eine Bühne, wo sie ihre kreati-

ven Kompetenzen zeigen können und Wertschätzung erhalten. Alle Teilnehmenden am Anlass wünschten dem aus der Taufe gehobenen Buch Erfolg. Der wird sich bestimmt einstellen – bald wird eine zweite Auflage erscheinen müssen. Und ein neues Buch auch?

Das Buch kann im Götschihof, Riedstrasse 14, Aenggertal oder in der Buchhandlung Scheidegger, Obere Bahnhofstrasse 10A, in Affoltern bezogen werden.